

# Inhaltsverzeichnis

1	Die Erinnerung an die Schöpfung . . . . .	2
2	Die Erinnerung an den Auszug aus Ägypten . . . . .	2
3	Das Bundeszeichen . . . . .	2
4	Die drei Botschaften . . . . .	3
5	Die Zeremonien . . . . .	3
6	Die Tagesgrenzen . . . . .	3
7	Das Gebet zum Tage . . . . .	4
8	Der Dekalog . . . . .	5
9	Das vierte Wort . . . . .	6
10	Das Verbot von Transport, Wegen und Handel . . . . .	8
11	Die Erlaubnis zur Verteidigung und der Vorrang der Lebensrettung . . . . .	9
12	Wie ist der Sabbat zu gestalten? . . . . .	9
13	Der Sabbat im Kalender . . . . .	10
14	Der Sabbat in der Diskussion . . . . .	11

## 1 Die Erinnerung an die Schöpfung

In der *Heiligung des Tages* im Zusatz-Gebet (Musaf):

יִשְׂמְחוּ בְּמַלְכוּתְךָ	Freuen sollen sich an Deiner Herrschaft
שומרי שבת וקוראי ענג,	die Sabbat-Hüter, die (ihn) ein Vergnügen nennen,
עם מקדשי שביעי,	das Volk, das den Siebenten heiligt,
כלם ישבעו ויתענגו מטובך,	sie alle sollen sich sättigen und vergnügen an Deiner Güte.
ובשביעי רצית בו וקדשתו,	Den Siebenten, den willst Du und den heiligtest Du,
חמדת ימים אותו קראת,	Verlangen der Tage nanntest Du ihn,
זכר למעשה בראשית:	Erinnern an das Werk des Anfanges (= der Schöpfung).

## 2 Die Erinnerung an den Auszug aus Ägypten

bei der Heiligung des Tages über einem Becher Wein (Kiddusch)

ברוך אתה יי אלהינו מלך העולם,	Gesegnet bist Du, DER NAME, unser GEWALTEN, König der Welt,
אשר קדשנו במצותיו	der uns geheiligt mit Seinen Aufträgen,
ורצה בנו,	an uns Gefallen gefunden
ושבת קדשו	und Seinen heiligen Sabbat
באהבה וברצון הנחילנו	in Liebe und Wohlgefallen uns verliehen,
זכרון למעשה בראשית,	ein Andenken an die Werke des Anfanges,
כי הוא יום תחלה למקראי קדש,	da es der Tag des Beginnens zu Heiligem Aufruf ist,
זכר ליציאת מצרים,	ein Gedenken an den Auszug aus Ägypten,
כי בנו בחרת	da Du uns erwählt
ואתנו קדשת מכל העמים,	und uns geheiligt aus allen Völkern,
ושבת קדשך	und Deinen heiligen Sabbat
באהבה וברצון הנחלתנו.	in Liebe und in Wohlgefallen uns verliehen.
ברוך אתה יי,	Gesegnet bist Du, DER NAME,
מקדש השבת.	der den Sabbat heiligt.

## 3 Das Bundeszeichen

Ex 31,16f, rezitiert im Gebet zum Sabbatempfang (Kabbalat Schabbat)

nach der Rezitation des »Höre Israel« vor dem Hauptgebet

und in der *Heiligung des Tages* im Morgengebet (Schacharit)

ושמרו בני ישראל את השבת,	Die Kinder Israel aber hüten den Sabbat,
לעשות את השבת לדורתם ברית עולם:	Sabbat zu halten in ihren Generationen – eine ewige Abmachung.
ביני ובין בני ישראל אות היא לעולם,	Zwischen Mir und den Kindern Israel ist er ein ewiges Zeichen.
כי ששת ימים עשה יי	Sechs Tage lang nämlich machte DER NAME
את השמים ואת הארץ,	den Himmel und der Erde/das Land.
וביום השביעי שבת וינפש.	Am siebenten Tage aber ruhte Er und atmete auf.

#### 4 Die drei Botschaften

- זכר מעשה בראשית (1) Gedenken/Erinnerung an das Werk des Anfangs/das Schöpfungswerk  
 זכר יציאת מצרים (2) Gedenken/Erinnerung an den Auszug aus Ägypten  
 אות ברית (3) Zeichen des Bundes

#### 5 Die Zeremonien

- הדלקת הנרות (1) Kerzen anzünden  
 קבלת שבת (2) Sabbatempfang  
 קידוש (3) Heiligung (bei der Mahlzeit)  
 הבדלה (4) Scheiden (vom Sabbat)

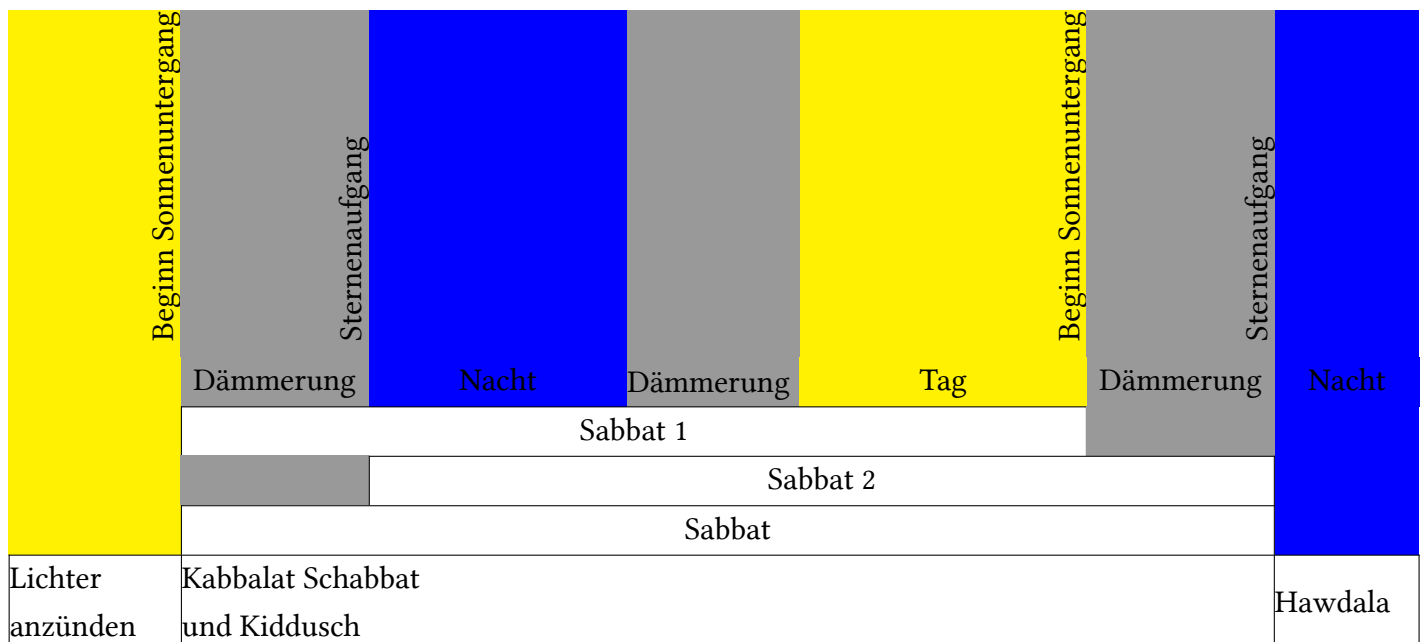
Weiter wären zu nennen:

- Tora- und Haftara-Lesung
- Zusatz-Gebet
- Drei Mahlzeiten

#### 6 Die Tagesgrenzen

Lichter Anzünden: 18 Minuten bevor die Sonne den Horizont berührt.

Sternenaufgang: Drei Sterne mit bloßem Auge sichtbar



## 7 Das Gebet zum Tage

## מעריב Abend (unmittelbar nach dem Sabbatempfang)

אתה קדשת את יום השביעי לשמך. Du heiligtest den siebenten Tag Deinem Namen  
 תכלית מעשה שמים וארץ. als Vollendung der Herstellung von Himmel und Erde  
 וברכתו מכל הימים, und segnest du ihn vor allen Tagen  
 וקדשתו מכל הזמנים und heiligtest du ihn vor allen Zeiten.  
 ... ..  
 והנחילנו und verleihe uns,  
 יי אלהינו DER NAME unser GEWALTEN,  
 באהבה וברצון שבת קדשך, in Liebe und Wohlwollen den Sabbat Deiner Heiligkeit,  
 וינוחו בה ישראל, daß sie an ihm ruhen können, Israel,  
 מקדשי שמך. die Deinen Namen heiligen.

## שחרית Morgens

ישמח משה במתנת חלקו, Mose freut sich an der Gabe seines Anteiles.  
 כי עבד נאמן קראת לו. Du nanntest ihn nämlich einen *treuen Diener*. (Nm 12,7)  
 כליל תפארת בראשו נתת (לו) Du gabst ihm eine prächtige Krone auf seinen Kopf, (Ex 34,29f)  
 בעמדו לפניך על הר סיני. als er vor Dir auf dem Berg Sinai stand  
 ושני לוחות אבנים und er die beiden steinernen Tafeln  
 הוריד בידו, in seiner Hand herabbrachte (Dt 5,18 u. ö., z. B. Ex 34,29)  
 וכתוב בהם שמירת שבת. auf denen auch die Wahrung des Sabbat geschrieben ist.

## מוסף Zusatz

תכנת שבת Du richtetest den Sabbat ein,  
 רצית קרבנותיה, willst seine Darbringungen,  
 צוית פרושיה trugst seine Erläuterungen auf  
 עם סדורי נסכיה. mit seinen Ordnungen und (Opfer-)Güssen  
 מענגיה לעולם כבוד ונחלו. seine Genüsse – für Weltzeit sollen sie an Ehre Anteil nehmen.

## מנחה Nachmittag

אתה אחד Du bist Einer  
 ושמך אחד, und Dein Name ist Einer  
 ומי כעמך ישראל גוי אחד בארץ, und wer ist wie Dein Volk Israel ein Volk auf der Erde!  
 תפארת גדלה, Eine Pracht an Größe  
 ונעטרת ישועה, und Krone des Heiles,  
 יום מנוחה וקדשה לעמך נתת, einen Tag der Ruhe und Heiligung gabst Du Deinem Volk.  
 ... ..

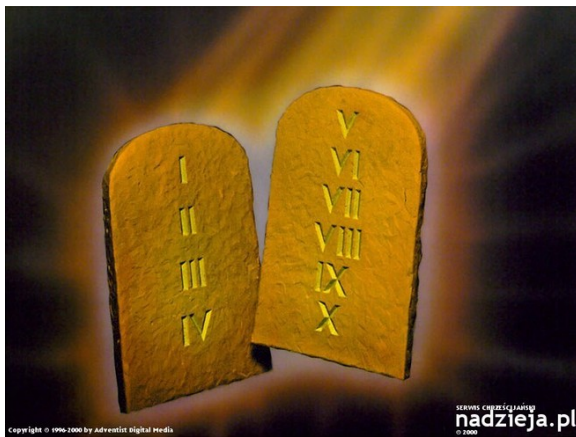
8 Der Dekalog



Dekalog, jüdische Zählung



Dekalog, hebräisch



Dekalog, evangelisch-reformiert



Dekalog, evangelisch-lutherisch

## 9 Das vierte Wort

Ex 20,8–11

w/s/d/k = wirst/ sollst/ darst/ kannst

ח	זְכוֹר אֶת־יוֹם הַשַּׁבָּת לְקַדְּשׁוֹ:	Erinnern/Gedenken den Sabbat-Tag, ihn zu heiligen!	20,8
ט	שֵׁשֶׁת יָמִים תַּעֲבֹד וְעָשִׂיתָ כָּל־מְלֹאכְתֶּךָ:	Sechs Tage arbeite/w/s/d/k du arbeiten und wirke/wirken alle Deine Arbeit.	20,9
י	וַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי שַׁבָּת לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ לֹא־תַעֲשֶׂה כָּל־מְלֹאכָה אַתָּה   וּבִנְךָ וּבִתֶּךָ עַבְדְּךָ וַאֲמָתֶךָ וּבְהֵמָתֶךָ וּגְרִיךָ אֲשֶׁר בְּשַׁעְרֶיךָ:	Und/Aber der siebente Tag ist Sabbat dem DER NAME, deinen GEWALTEN. (Da) wirke nicht/w/s/d/k Du nicht wirken irgend eine Arbeit, du und dein Sohn und deine Tochter, dein Sklave/Diener und deine Sklavin/Magd und dein Vieh und dein Bewohner, der in deinen Toren ist.	20,10
יא	כִּי שֵׁשֶׁת־יָמִים עָשָׂה יְיָ אֶת־הַשָּׁמַיִם וְאֶת־הָאָרֶץ אֶת־הַיָּם וְאֶת־כָּל־אֲשֶׁר־בָּם וַיָּנַח בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי עַל־כֵּן בֵּרַךְ יְיָ אֶת־יוֹם הַשַּׁבָּת וַיְקַדְּשֵׁהוּ:	Sechs Tage nämlich fertigte DER NAME die Himmel und das Land, das Meer und alles, was in denen ist./ Er/und ruhte am siebenten Tage. Darum segnete DER NAME den Sabbat-Tag und heiligte ihn.	20,11

Dt 5,11–14

יא	שָׁמֹר אֶת־יוֹם הַשַּׁבָּת לְקַדְּשׁוֹ כַּאֲשֶׁר צִוָּךְ יְיָ אֱלֹהֶיךָ:	Hüte den Sabbat-Tag, ihn zu heiligen, wie dir DER NAME, dein GEWALTEN auftrug.	5,11
יב	שֵׁשֶׁת יָמִים תַּעֲבֹד וְעָשִׂיתָ כָּל־מְלֹאכְתֶּךָ:	Sechs Tage arbeite und fertige all dein Handwerk.	5,12
יג	וַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי שַׁבָּת לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ לֹא תַעֲשֶׂה כָּל־מְלֹאכָה אַתָּה וּבִנְךָ וּבִתֶּךָ וְעַבְדְּךָ וַאֲמָתֶךָ וְשׁוֹרְךָ וַחֲמֹרְךָ וְכָל־בְּהֵמָתֶךָ וּגְרִיךָ אֲשֶׁר בְּשַׁעְרֶיךָ לְמַעַן יָנוּחַ עַבְדְּךָ וַאֲמָתֶךָ כָּמוֹךָ:	Am siebenten Tage aber ist Sabbat für den DER NAME, deinen GEWALTEN; du darfst kein Handwerk fertigen, du und dein Sohn und deine Tochter und dein Diener und deine Magd und dein Stier und dein Esel und all dein Vieh und dein Fremdling, der in deinen Toren ist, damit dein Diener und deine Magd ruht wie du.	5,13
יד	וְזָכַרְתָּ כִּי עַבְדְּ הָיִיתָ בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם וַיֹּצֵאֲךָ יְיָ אֱלֹהֶיךָ מִשָּׁם בְּיַד חֲזָקָה וּבְזְרֹעַ נְטוּיָה עַל־כֵּן צִוָּךְ יְיָ אֱלֹהֶיךָ לַעֲשׂוֹת אֶת־יוֹם הַשַּׁבָּת:	Gedenke auch, daß du Diener warst im Lande Ägypten und DER NAME, dein GEWALTEN, dich von dort herausholte mit starker Hand und mit ausgestrecktem Arm. Darum wies dich DER NAME, dein GEWALTEN an, den Tag „Sabbat“ zu machen.	5,14

אבות מלאכות ארבעים חסר אחת. **Hauptarbeiten** sind vierzig weniger eine (= 39):

- הזורע. (01) **der sät**
- והחורש. (02) **und der flügt**
- והקוצר. (03) **und der mäht**
- והמעמר. (04) **und der Garben sammelt/bindet**
- הדש. (05) **und der drischt**
- והזורה. (06) **und der worfelt**
- הבורר. (07) **und der ausliest**
- הטוחן. (08) **und der mahlt**
- והמרקד. (09) **und der beutelt**
- והלש. (10) **und der knetet**
- והאופה. (11) **und der bäckt**
- הגוזז את הצמר. (12) **und der Wolle schert**
- המלבנו. (13) **und der sie bleicht**
- והמנפצו. (14) **und der sie zupft**
- והצובעו. (15) **und der sie färbt**
- והטווה. (16) **und der spinnt**
- והמסך. (17) **und der aufspannt**
- והעושה שני בתי נירין. (18) **und der zwei Fadenwendungen anbringt (?)**
- והאורג שני חוטיין. (19) **und der zwei Fäden webt**
- והפוצע שני חוטיין. (20) **und der zwei Fäden aufspaltet (?)**
- הקושר. (21) **der knotet**
- והמתיר. (22) **und der löst**
- והתופר שתי תפירות. (23) **und der zwei Stiche näht**
- הקורע על מנת לתפור שתי תפירות. (24) **der aufreißt um zwei Stiche zu nähen**
- הצד צבי. (25) **der eine Gazelle jagt**
- השוחטו. (26) **der sie schlachtet**
- והמפשיטו. (27) **und der sie häutet**
- המולחו. (28) **und der sie salzt**
- והמעבד את עורו. (29) **und der ihre Haut bearbeitet**
- והמוחקו. (30) **und der sie schabt**
- והמחתכו. (31) **und der sie zerteilt**
- הכותב שתי אותיות. (32) **der zwei Buchstaben schreibt**
- והמוחק על מנת לכתוב שתי אותיות. (33) **und der radiert, um zwei Buchstaben zu schreiben**
- הבונה. (34) **der baut**
- והסותר. (35) **und der verbirgt/niederreißt**
- המכבה. (36) **der löscht**
- והמבעיר. (37) **und der anzündet**
- המכה בפטיש. (38) **der mit dem Hammer schlägt**
- המוציא מרשות לרשות. (39) **der von Bereich zu Bereich überführt**

הרי אלו אבות מלאכות ארבעים חסר אחת: Eben dies sind die vierzig weniger eine Hauptarbeiten.



## 10 Das Verbot von Transport, Wegen und Handel

Neh 10,32

**לב** ועַמֵּי הָאָרֶץ Und die Völker des Landes, N10,32  
הַמְבִיאִים אֶת־הַמִּקְחֹת וְכָל־שֶׁבֶר die Waren bringen und jedes Handelsgut,  
בְּיוֹם הַשַּׁבָּת לְמִכּוֹר am Sabbat-Tage zu verkaufen,  
לֹא־נִקַּח מֵהֶם בַּשַּׁבָּת וּבְיוֹם קֹדֶשׁ von denen wir nicht nehmen am Sabbat und an einem heiligen Tage,  
וְנָטַשׁ אֶת־הַשָּׁנָה הַשְּׁבִיעִית וּמִשָּׂא כָל־יָד׃ und lassen los am Siebentjahr und die Last jeder Hand.

Neh 13,15–22

**טו** בַּיָּמִים הַהֵמָּה רָאִיתִי בְּיהוּדָה ׀ In jenen Tagen sah ich in Jud(ae)a N13,15  
דְּרָכִים־גִּתּוֹת ׀ בַּשַּׁבָּת welche, die Keltern treten am Sabbat,  
וּמְבִיאִים הָעֵרְמוֹת וְעִמְסִים עַל־הַחֲמֹרִים und die Haufen bringen und auf die Esel laden  
וְאֶף־יַיִן עֲנָבִים וּתְאֵנִים וְכָל־מִשָּׂא und auch Wein, Beeren und Feigen und jede(rlei) Last  
וּמְבִיאִים יְרוּשָׁלַם בְּיוֹם הַשַּׁבָּת und (nach) Jerusalem bringen am Sabbat-Tage  
וְאָעִיד בְּיוֹם מִכְרָם צִיד׃ (und) ich bezeugte am Tage, da sie Gejagtes verkaufen.

**טז** וְהַצְרִים יָשְׁבוּ בָּהּ Und die Tyrer saßen darin, N13,16  
מְבִיאִים דָּגָן וְכָל־מִכְרַר bringen Fisch und jede(rlei) Ware  
וּמוֹכְרִים בַּשַּׁבָּת und verkaufen am Sabbat  
לְבָנֵי יְהוּדָה וּבִירוּשָׁלַם׃ den Söhnen/Kindern/Leuten Jud(ae)as und in Jerusalem.

**יז** וְאִי־יָבָה אֶת חֲרֵי יְהוּדָה (Und) Ich stritt mit den Freien/Edlern Jud(ae)as N13,17  
וְאָמַרְתָּ לָהֶם und sagte zu ihnen:

מַה־הַדְּבָר הַרָע הַזֶּה אֲשֶׁר אַתֶּם עֹשִׂים Was ist das (für) eine böse Sache, die ihr tut,  
וּמַחֲלִילִים אֶת־יוֹם הַשַּׁבָּת׃ (und/)indem ihr entweicht den Sabbat-Tag?

**יח** הֲלוֹא כֹה עָשׂוּ אֲבֹתֵיכֶם Taten nicht so euere Väter N13,18  
וַיָּבֵא אֱלֹהֵינוּ עָלֵינוּ אֶת כָּל־הַרָעָה הַזֹּאת (und) unser GEWALTEN brachte über uns all dieses Böse  
וְעַל הָעִיר הַזֹּאת? und und über diese Stadt?

וְאַתֶּם מוֹסִיפִים חֲרוֹן עַל־יִשְׂרָאֵל Und/Aber Ihr mehrt Zorn über Israel,  
לְחַלֵּל אֶת־הַשַּׁבָּת׃ פּ׃ zu entweihen den Sabbat?!

**יט** וַיְהִי כַּאֲשֶׁר צָלְלוּ שַׁעְרֵי יְרוּשָׁלַם (Und es war/)Als die Tore Jerusalems in Schatten sanken N13,19  
לְפָנֵי הַשַּׁבָּת vor dem Sabbat,

וְאָמַרְתָּ וַיִּסְגְּרוּ הַדְּלָתוֹת da sagte ich, und/daß sie die Torflügel schlossen  
וְאָמַרְתָּ אֲשֶׁר לֹא יִפְתְּחוּם עַד אַתֵּר הַשַּׁבָּת da sagte ich, daß sie sie nicht öffneten bis nach dem Sabbat.  
וּמִנְעָרֵי הָעַמְדוֹתַי עַל־הַשַּׁעְרִים Und von meinen Knaben/Knappen stellte ich über die Tore,  
לֹא־יָבֹא מִשָּׂא בְּיוֹם הַשַּׁבָּת׃ (daß) nicht eine Last einkomme am Sabbat-Tage.

**כ** וַיְלִינוּ הַרְכָּלִים וּמִכְרֵי כָל־מִמְכָּר (Und/)Da nächtigten die Hausierer und Händler jederlei Ware N13,20  
מִחוּץ לְיְרוּשָׁלַם פַּעַם וּשְׁתַּיִם׃ außerhalb Jerusalems ein- oder zweimal.

**כא** וְאָעִידָה בָּהֶם וְאָמַרְתָּ אֲלֵיהֶם Und ich bezeugte ihnen und sagte zu ihnen: N13,21  
מַדּוּעַ אַתֶּם לֹנִים בְּגֵד הַחוֹמָה? Warum nächtigt ihr gegene die Mauer?

אִם־תִּשְׁנוּ יָד אֲשַׁלַּח בְּכֶם Wenn ihr das wiederholt, lege ich Hand an euch.  
מִן־הַעַת הַזֹּאת לֹא־בָאוּ בַּשַּׁבָּת׃ ׀ Von/Seit jener Zeit kamen sie nicht am Sabbat.



## 11 Die Erlaubnis zur Verteidigung und der Vorrang der Lebensrettung

1 Makk 2,41

...

καὶ ἐβουλεύσαντο τῇ ἡμέρᾳ ἐκείνῃ λέγοντες

Πᾶς ἄνθρωπος,

ὃς ἐὰν ἔλθῃ ἐφ' ἡμᾶς εἰς πόλεμον

τῇ ἡμέρᾳ τῶν σαββάτων,

πολεμήσωμεν κατέναντι αὐτοῦ

καὶ οὐ μὴ ἀποθάνωμεν πάντες

καθὼς ἀπέθανον οἱ ἀδελφοὶ ἡμῶν

ἐν τοῖς κρύφοις.

...

und sie beschlossen an jenem Tage:

Jeder Mensch,

der gegen uns zum Kampf kommt

am Sabbat,

gegen den werden wir kämpfen

und nicht mehr alle sterben

wie unsere Brüder gestorben sind

in den Verstecken.

Lv 18,5

ה

וּשְׁמַרְתֶּם אֶת־חֻקֹּתַי

וְאֶת־מִשְׁפָּטַי

אֲשֶׁר יַעֲשֶׂה אִתְּכֶם הָאָדָם

וְחַי בָּהֶם

אֲנִי יְיָ:

Hütet Meine Gesetze

und Meine Rechtssätze,

die der Mensch tun soll,

und durch sie leben.

Ich bin DER NAME.

18,5

## 12 Wie ist der Sabbat zu gestalten?

bPes 68b

Rabbi Elieser sagte: An einem Feiertag kann ein Mensch entweder essen und trinken oder dasitzen und lernen. Rabbi Josua sagte: Er sollte den Tag einteilen und die eine Hälfte dem Essen und Trinken, die andere Hälfte dem Lehrhaus widmen. Und Rabbi Johanan sagte: Beide haben die Bibel ausgelegt. Ein Vers sagt: „Dt 16,8 »Ein Fest dem DER NAME, deinem GEWALTEN.« Ein Vers sagt: Nm 29,35 »Ein Fest soll es für euch sein.« Rabbi Elieser meinte, der Tag soll ganz »für den DER NAME“ oder ganz »für euch« sein. Und Rabbi Josua meinte, zur Hälfte »für den DER NAME« und zur anderen Hälfte »für euch«.

### 13 Der Sabbat im Kalender

Die Wochenzählung führt zu einer Schicht, einem weiteren Zyklus, der die anderen Kalender überlagert, und mit diesen koordiniert werden muß: dem Sonnenzyklus mit dem Vegetationszyklus und die Mondzyklen.



Mondphasen



Planeten



Sonne, Mond, Merkur, Venus, Mars, Jupiter, Saturn

Die sieben Tagesplaneten mit ihren Zeichen

## 14 Der Sabbat in der Diskussion

321-03-07 Kaiser Konstantin an den Stadtpräfekten von Rom

Codex Iustinianus 3.12.2.

Omnes iudices urbanaeque plebes  
 et artium officia cunctarum  
 venerabili die solis quiescant.  
 Ruri tamen positi agrorum culturae  
 libere licenterque inserviant,  
 quoniam frequenter evenit,  
 ut non alio aptius die  
 frumenta sulcis  
 aut vineae scrobibus commendentur,  
 ne occasione momenti pereat commoditas  
 caelesti provisione concessa.

Alle Richter, die städtische Bevölkerung  
 und alle Gewerbe  
 sollen am verehrungswürdigen Tag der Sonne ruhen.  
 Die Bauern sollen frei und ungehindert  
 die Felder bestellen,  
 weil es häufig vorkommt,  
 dass kein anderer Tag dafür geeignet ist,  
 das Getreide den Furchen  
 und die Weinstöcke den Setzlöchern anzuvertauen,  
 damit nicht die Gunst der Gelegenheit verpasst werde.  
 die durch himmlische Vorsehung gegeben ist.

Seneca, 1–65, zitiert durch Augustinus, 354–430

De civitate Dei 6,11

quid de Iudaeis Seneca senserit.

Bibliothek der Kirchenväter (BKV)

Was Seneca von den Juden hielt.

hic inter alias  
 ciuilis theologiae superstitiones  
 reprehendit etiam sacramenta Iudaeorum  
 et maxime sabbata,  
 inutiliter eos facere adfirmans,  
 quod per illos singulos septem interpositos dies  
 septimam fere partem aetatis suae perdant  
 uacando et multa in tempore urgentia  
 non agendo laedantur.

Unter anderen  
 abergläubischen Gebräuchen der Staatstheologie  
 tadelt er auch die Mysterien der Juden  
 und vorab ihre Sabbatfeier  
 und behauptet, sie täten unnütz daran,  
 daß sie durch diese alle sieben Tage eingeschobenen Sabbate  
 fast den siebenten Teil ihres Lebens durch Feiern verlören  
 und sich schädigten, da sie vieles,  
 was dringlich Erledigung heische, nicht ausführen könnten.

BerR 10,9

גניבא ורבנן, Geniva und unsere Meister:  
 גניבא אמר • Geniva sagt:  
 משל למלך Ein Vergleich mit einem König,  
 שעשה לו חופה der sich einen Baldachin fertigte.  
 וציירה וכיירה, Er bemalte ihn und täfelte ihn.  
 ומה היתה חסרה Was aber fehlte?  
 כלה שתכנס לתוכה, Eine Braut, die darunter träte.  
 כך מה היה העולם חסר Was fehlte ebenso der Welt?  
 שבת, (Der) Sabbat.  
 רבנן אמרי • Unsere Meister sagen:  
 משל למלך Ein Vergleich mit einem König,  
 שעשו לו טבעת der sich einen Siegelring fertigte.  
 מה היתה חסירה Was fehlte?  
 חותם, Das Siegel.  
 כך מה היה העולם חסר Was fehlte ebenso der Welt? –  
 שבת (Der) Sabbat.

BerR 11,4

רבינו עשה סעודה לאנטונינוס בשבת, Unser Meister machte ein Mahl für Antoninus am Sabbat  
 הביא לפניו תבשילין של צונן und reichte er ihm kalte Gerichte.  
 אכל מהם Er aß von ihnen  
 וערב לו, und es schmeckte ihm.  
 עשה לו סעודה בחול Er machte ihm ein Mahl am Werktag  
 הביא לפניו תבשילין רותחין, und reichte ihm heiße Gerichte.  
 א"ל Er sagte zu ihm:  
 אותן ערבו לי יותר מאלו, Jene schmeckten mir besser als diese.  
 א"ל Er sagte zu ihm:  
 תבל אחד הן חסרין, Ein Gewürz (= eine Zutat) fehlt ihnen.  
 א"ל Er sagte zu ihm:  
 וכי יש קלרין של מלך חסר כלום, Gibt es denn Vorratsräume eines Königs, in denen etwas fehlt?  
 אמר לו Er sagte zu ihm:  
 שבת הן חסרין „Sabbat“ fehlt ihnen.  
 אית לך שבת, Hast du „Sabbat“?

Achad ha-Am (Einer aus dem Volk: Ascher Ginsberg, 1856–1927)  
 Absatz „Sabbat und Zionismus“  
 aus der Schrift „An einer Wegscheide“ (1895),  
 Artikel 51 מאמר נ"א

מי שמרגיש בלבו Wer in seinem Herzen  
 קשר אמתי eine echte Verbindung  
 עם חיי האומה zum Leben der Nation  
 בכל הדורות, in allen Generationen spürt,  
 הוא לא יוכל בשום אופן der kann in keiner Weise  
 – – nicht einmal wenn er nichts bekennt,  
 לא בעולם הבא weder die kommende Welt,  
 – – noch den Staat der Juden –  
 לצייץ לו מציאות עם ישראל sich die Wirklichkeit des Volkes Israel ausmalen  
 בלי 'שבת מלכתא'. ohne „die Königin Sabbat“.  
 אפשר לאמור בלי שום הפרזה, Man kann ohne jede Übertreibung sagen,  
 כי יותר משישראל, daß *mehr als Israel*,  
 שמרו את השבת *als sie den Sabbat behütet haben*,  
 שמרה השבת אותם, *hat der Sabbat sie behütet*.  
 ולולא היא Und wäre er nicht,  
 שהחזירה להם את 'נשמתם' der ihnen ihre ‚Seele‘ wiedergibt  
 וחדשה את חיי רוחם בכל שבוע, und ihre Geistesleben jede Woche erneuert,  
 היו התלאות של 'ימי המעשה' würden die Bekümmernisse der ‚Werktage‘  
 מושכות אותם יותר ויותר כלפי מטה. sie mehr und mehr und mehr herunterziehen.